



Mitteilungsblatt Gemeinde Tiefenbach

Nr. 20 Donnerstag, 20. Mai 2021

🕒 Öffnungszeiten

Montag: 15:30-18:30 Uhr

Dienstag & Donnerstag: 13:30-16:30 Uhr

☎ 07582/2330

📠 07582/2911

✉ info@tiefenbach-federsee.de

🌐 www.tiefenbach-federsee.de

Amtlicher Teil

Corona-Pandemie

Die aktuelle Lage in Tiefenbach

Tiefenbach hat – Stand 19.05.21, 13 Uhr, - eine Person, die mit dem Corona-Virus infiziert ist. Eine weitere (Kontakt-)Person befindet sich derzeit in Quarantäne. Insgesamt 92 Fälle sind seit Beginn der Pandemie abgeschlossen. Bleiben Sie gesund!

Neue Corona-Verordnung seit 13. Mai 2021

Öffnungsschritte bei sinkenden Inzidenzen

Die Landesregierung hat Öffnungsschritte für eine 7-Tage-Inzidenz von unter 100 festgelegt. Dies gibt eine konkrete Öffnungsperspektive für Hotels und Gaststätten, Kultur- und Freizeiteinrichtungen. Dabei gelten Test- und Hygienekonzepte sowie Maskenpflicht und Kontaktnachverfolgung.

Im Rahmen der Änderung der Corona-Verordnung hat sich die Landesregierung auf eine gemeinsame Linie zur Öffnung in verschiedenen Bereichen verständigt. Danach sieht die künftige Corona-Verordnung in einem dreistufigen Verfahren Öffnungen von Einrichtungen bzw. die Zulässigkeit bestimmter Veranstaltungen in Abhängigkeit der lokalen Inzidenz vor. Die entsprechende Neufassung der Corona-Verordnung wurde am 13. Mai notverkündet. und kann auf der Internetseite www.baden-wuerttemberg.de/de/service/aktuelle-infos-zu-corona eingesehen werden.

Gemeinderat Tiefenbach

Einladung zur nächsten öffentlichen Sitzung

Die nächste öffentliche Gemeinderatssitzung findet am **Montag, 31.05.21, 19:30 Uhr**, im Gemeindesaal statt. Die Tagesordnung ist ab 25.05.21 auf der Homepage, an der Anschlagtafel im Rathaus und im Mitteilungsblatt vom 27.05.21 veröffentlicht.

Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR)

Anträge auf Zuschüsse frühzeitig stellen

Das ELR bietet Gemeinden und Privatpersonen ein breites Förderangebot, um die ökologische und soziale Modernisierung von Wirtschaft und Gesellschaft zu unterstützen. Eine wichtige Erkenntnis aus Modellvorhaben ist, dass in vielen Dörfern im Innenbereich Fläche für die Ortsentwicklung durch leerstehende Gebäude vorhanden ist. Die Förderung konzentriert sich daher noch stärker auf die Innenentwicklung und vor allem das Wohnen zur Belebung der Ortskerne. Damit sollen die Ortskerne gestärkt und der Landschaftsverbrauch im Außenbereich gebremst werden.

Für folgende Maßnahmen bestehen Fördermöglichkeiten:

- **Wohnen:**

Erhaltung und Stärkung der Ortskerne durch

- Umnutzung vorhandener Bausubstanz,
- Maßnahmen zur Erreichung zeitgemäßer Wohnverhältnisse (umfassende Modernisierung),
- ortsbildgerechte Neubauten in Baulücken (mit Abriss)
- Verbesserung des Wohnumfelds,
- Entflechtung unverträglicher Gemengelage und Neuordnung mit Baureifmachung von Grundstücken.

Die Umnutzung leerstehender Gebäude zu Wohnungen wird bevorzugt gefördert. Bitte beachten Sie, dass sich die Förderung auf Gebäude mit Baujahr vor 1945, ausnahmsweise bis 1969, beschränkt.

- **Grundversorgung:**

- Sicherung der wohnortnahen Grundversorgung mit Waren und Dienstleistungen.
- Sonderförderung der örtlichen Dorfgastronomie:
- Dorfgaststätten werden mit einem erhöhten Zuschussfördersatz gefördert.

- **Arbeiten:**

Unterstützung von kleinen und mittleren Unternehmen zum Erhalt der dezentralen Wirtschaftsstruktur sowie

Impressum

Herausgeber und Redaktion: Gemeindeverwaltung Tiefenbach, / Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Helmut Müller
Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: die jeweiligen gesetzlichen Vertreter der mitteilenden Organisationen, Kirchen und Vereine
Abgabeschluss für Veröffentlichungen im Mitteilungsblatt Dienstag 14 Uhr

zur Sicherung und Schaffung von zukunftsfähigen Arbeitsplätzen, vor allem in Verbindung mit der Entflechtung unverträglicher Gemengelagen, der Reaktivierung von Gewerbebrachen, einschließlich vorbereitender Maßnahmen wie Baureifmachung von Grundstücken und die dazu notwendige innere Erschließung von Gewerbegebieten.

Im Hinblick auf die umfangreichen Vorarbeiten für einen Zuschussantrag ist es unbedingt erforderlich, frühzeitig Kontakt mit Bürgermeister Müller aufzunehmen.

Wer einen Zuschussantrag beim Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum stellt, muss den Antrag bis spätestens **15. August 2021** bei der Gemeindeverwaltung Tiefenbach abgegeben haben.

Federsee-Grundschule Alleshausen

Pfingstferien

Vom 25.05.2021 bis 05.06.2021 finden die diesjährigen Pfingstferien statt.

Wir wünschen unseren Schülerinnen und Schülern mit ihren Eltern schöne, sonnige und erholsame Ferientage. Sollte der Inzidenzwert stabil unter 100 liegen, werden wir nach den Ferien zum Präsenzunterricht unter Pandemiebedingungen zurückkehren. Hierzu erhalten die Eltern rechtzeitig eine gesonderte Information.

Ihr Kollegium der Federsee-Grundschule

Sperrung der L 270, Ortsdurchfahrt in Bad Buchau-Kappel Wuhrstraße / Riedlinger Straße

Die Ortsdurchfahrt in Bad Buchau – Kappel ist im Zeitraum vom 25.05.21 bis 30.09.21 aufgrund der Sanierung der L 270, Tief- und Straßenbau, für den gesamten Fahrzeugverkehr vollständig gesperrt. Es erfolgt eine großräumige Umleitung.

Notdienste:

Kassenärztlicher Notdienst:	116 117
Kinderärztlicher Notdienst:	0180 19 29 343
Augenärztlicher Notdienst:	0180 19 29 350
Zahnärztlicher Notdienst:	0180 59 11 610

Notfallpraxis:

Sana-Klinikum, Ziegelhausstr. 50, 88400 Biberach
(Samstag, Sonntag, Feiertag) von 08 – 22 Uhr

Apothekennotdienst:

Samstag, 22.05.21, Fünf Linden-Apotheke, Fünf Linden 29, 88400 Biberach, Tel. 07351 – 82 70 77

Pfingstsonntag, 23.05.21, St. Uta-Apotheke, Hauptstr. 10, 88524 Uttenweiler, Tel. 07374 – 13 03

Pfingstmontag, 24.05.21, Stadt-Apotheke, Marktplatz 47, 88400 Biberach, Tel. 07351 – 1 50 30

Nächste Abfuhrtermine



Papierabfuhr:

Freitag, 21.05.21



Gelber Sack:

Dienstag, 25.05.21



Restmüllabfuhr:

Donnerstag, 27.05.21

Mitteilungen der Kirche

Da die Inzidenz-Zahlen im Landkreis Biberach deutlich unter 200 liegen, finden wieder alle Gottesdienste in den Kirchen unter den üblichen Corona-Vorschriften statt.

Donnerstag, 20. Mai

18.00 Uhr Rosenkranz

18.30 Uhr Abendmesse in Tiefenbach, anschließend Eucharistische Anbetung

Pfingstsonntag, 23. Mai

10.15 Uhr Eucharistiefeier in Seekirch*

18.30 Uhr Maiandachten in Alleshausen und Tiefenbach

Pfingstmontag, 24. Mai

10.00 Uhr Ökumenischer Fahrzeug-Gottesdienst auf dem Kessler Parkplatz in Bad Buchau mit anschl. Fahrzeugsegnung mitgestaltet von der Stadtkapelle Bad Buchau. Anmeldung nicht erforderlich!

* jeweils mit telefonischer Anmeldung Mo bis Fr von 18 - 20 Uhr bei Fam. Erwin Strohm (07582/934764)

Zur allgemeinen Information:

Die Gottesdienste an den *Werktagen* finden nur statt, wenn die Inzidenz an 5 Tagen in Folge unter 200 ist (ohne Anmeldekärtchen) – diese Gottesdienste sind dann in der Kirche.

Die Gottesdienste an den *Sonn- und Feiertagen* finden bei einer Inzidenz zwischen 200 und 300 im Freien statt (mit Anmeldekärtchen) – nur bei gutem Wetter. Wenn die Inzidenz an 5 Tagen in Folge unter 200 ist findet der Gottesdienst in der Kirche statt. Ist die Inzidenz über 300 müssen die Gottesdienste entfallen.

Bei Unsicherheiten, ob der Gottesdienst stattfindet, bitte auf der Homepage oder an den Schaukästen informieren! (am Freitag vor dem Gottesdienst wird dies bekannt gegeben.)

Nichtamtlicher Teil

Kita St. Maria

Frühjahrsputz im Schuhschrank

Schuhbiduuu..... gebt uns eure gebrauchten Schuh! Bitte unterstützen Sie uns mit Ihren gebrauchten Schuhen! Für die Sammlung geeignet sind alle tragfähigen und zum Laufen geeigneten Schuhe (also keine Schlittschuhe oder

Motorradstiefel) Ideal ist es, wenn Sie Schnürschuhe als Paar mit der Schnürung aneinander knoten. Bringen Sie Ihre alten (NICHT kaputten) Schuhe zum Seiteneingang des Kindergartens und werfen Sie sie dort in die bereit gestellte Sammelbox oder bringen Sie die Schuhe zur Holzgestaltung Stecher.

Haben Sie keine Möglichkeit Ihre Schuhe persönlich abzugeben – rufen Sie uns an und wir holen die Schuhe bei Ihnen ab. Stefanie Stecher 0172 / 8476949. Mit dem Erlös möchten wir den Kindern eine Freude machen.

Vielen Dank und bleibt gesund!

Ihre Kita St. Maria mit Elternbeirat



Polizeipräsidium Ulm

Fast jeden Tag stirbt im Straßenverkehr in Baden-Württemberg ein Mensch – das ist uns zu viel!

Die Polizei Ulm verzeichnete für das Jahr 2020 einen Rückgang der Unfallzahlen im Vergleich zum Vorjahr: Über 4000 weniger Unfälle und somit ein Rückgang von 17% bedeuteten den niedrigsten Stand der letzten 10 Jahre. Auch die Unfälle mit Verletzten und Getöteten sind stark zurückgegangen: 15% weniger schwer Verletzte und 31% weniger Getötete sind auch das Ergebnis der Konzentration auf die Bekämpfung schwerer Verkehrsunfälle. Die Polizei wird sich darauf aber nicht ausruhen.

Sie musste feststellen, dass jeder zehnte Unfall 2020 auf überhöhte Geschwindigkeit zurückzuführen war und somit vermeidbar gewesen wäre.

Insgesamt fast 9.000 Fahrzeuginsassen beanstandete die Polizei im vergangenen Jahr, weil sie den Sicherheitsgurt nicht angelegt hatten. In über 400 Fällen waren dabei Kinder nicht ordnungsgemäß gesichert. 6582 Fahrer mussten wegen der Nutzung des Handys angehalten und belehrt werden.

Auch wenn die Ulmer Polizei festgestellt hat, dass sich die Verkehrstüchtigkeit im vergangenen Jahr um über

10% verbesserte, verzeichnete sie dennoch im Durchschnitt jeden Tag mehr als ein Unfall in Folge von Alkohol- oder Drogenkonsum. Das zeigt, dass die größten Risikofaktoren und die Hauptunfallursachen nach wie vor auf die Fehlverhalten Einzelner zurückzuführen sind. Wir setzen uns weiterhin stark dafür ein, dass jede und jeder auf unseren Straßen sicher und gesund an sein Ziel kommen kann. Dafür müssen sich alle an die Regeln halten. Genau deshalb werden wir in den kommenden Tagen und Wochen genau hinsehen. Mit gezielten Aktionen möchten wir an der Verkehrssicherheit arbeiten – zum Wohle von allen.

Fahren Sie vorsichtig und kommen Sie sicher an Ihr Ziel! Diese und noch mehr Informationen zu der Verkehrssicherheitslage finden Sie auf unserer Homepage unter <https://ppulm.polizei-bw.de>.

Ihre Polizei Ulm

51. Internationaler Jugendwettbewerb: Federseebank zeichnet Ortsieger aus



„Bau dir deine Welt“ lautet das Thema des 51. Internationalen Jugendwettbewerbes „jugend creativ“ der Volksbanken und Raiffeisenbanken. Über 300 Kinder und Jugendliche aus der Federseeeregion folgten dem Aufruf zur Teilnahme und setzten Ihre Ideen mit viel Kreativität und Fantasie um. Die Wettbewerbsbeiträge wurden von den ortsansässigen Schulen bei der Federseebank eingereicht und nahmen an einer regionalen Auswertung teil. Aus dieser Vielzahl von Bildern wählte die Jury folgende Gewinner:

1. und 2. Klasse:

1. Preis: Antonia aus Oggelshausen, Grundschule Oggelshausen
2. Preis: Miriam aus Brasenberg, Federseegrundschule Alleshausen
3. Preis: Thora aus Kanzach, „Thoras Welt“, Federseeschule Bad Buchau

3. und 4. Klasse:

1. Preis: Phoebe aus Bad Buchau, „Mein Traumhaus“, Federseeschule Bad Buchau
2. Preis: Medine aus Alleshausen, Federseegrundschule Alleshausen

3. Preis: Jessica aus Oggelshausen, „Das schiefe Haus“, Grundschule Oggelshausen

5. und 6. Klasse:

1. Preis: Leonie aus Dürnau, „The modern house“, Progymnasium Bad Buchau

2. Preis: Marina aus Hailtingen, „Wasserschloss“, Federseeschule Bad Buchau

3. Preis: Lara aus Kanzach, „Mein Traumhaus“, Progymnasium Bad Buchau

7. bis 9. Klasse:

1. Preis: Leonie aus Bad Buchau, „The beauty of architecture“, Progymnasium Bad Buchau

2. Preis: Noel aus Stafflangen, „Mondhaus“, Progymnasium Bad Buchau

3. Preis: Annalisa aus Bad Buchau, Progymnasium Bad Buchau

10. Klasse:

1. Preis: Lara aus Oggelshausen, „Ein Wrack ist ein Ort ...“, Progymnasium Bad Buchau

2. Preis: Pascal aus Alleshäusern, „icecellar“, Progymnasium Bad Buchau

3. Preis: Sofie aus Bad Buchau, „Die Natur holt sich Sein zurück“, Progymnasium Bad Buchau

Da dieses Jahr keine Siegerehrung stattfinden kann, werden die Gewinne einzeln an die Preisträger in den Geschäftsstellen der Federseebank eG überreicht. Ein Dankeschön gebührt den betreuenden Lehrerinnen, Frau Steidinger (Federseegrundschule Alleshäusern), Frau Dorn (Grundschule Oggelshausen), Frau Mayerhofer (Federseeschule Bad Buchau) und Frau Merkle (Progymnasium Bad Buchau), ohne deren Engagement und Unterstützung die Durchführung dieses Wettbewerbes nicht möglich wäre. Die Siegerbeiträge nehmen in der nächsten Runde am Wettbewerb auf Landesebene teil. Die Bilder der Gewinner sind in der Hauptstelle der Federseebank in Bad Buchau ausgestellt und können dort während der Öffnungszeiten besichtigt werden.

Oberschwäbisches Museumsdorf Kürnbach Museumsdorf wäre bereit für den Saisonstart

Noch muss das Museumsdorf Kürnbach geschlossen bleiben, obwohl alles für den Saisonstart vorbereitet ist. Kürzlich besuchte Landrat Dr. Heiko Schmid das Freilichtmuseum, um sich von den Neuerungen im Museumsdorf zu überzeugen. „Auch in diesem Jahr werden die Besucherinnen und Besucher im Museumsdorf auf einiges Neues treffen. Das Museumsteam ist für den Saisonbeginn bestens vorbereitet und wir hoffen nun, dass die Inzidenzzahlen bald sinken und wir dann öffnen können.“, sagt Landrat Dr. Heiko Schmid.

Ausstellung „Freiheit auf vier Rädern?“

Dieses Jahr neu ist die Ausstellung „Freiheit auf vier

Rädern? Wie das Auto Oberschwaben verändert hat“ in der Remise des Bendelshofs. Die Ausstellung wirft Schlaglichter auf die Veränderungen, die das Auto nach Oberschwaben brachte: Für manchen bedeutete es mehr Freiheit, andere empfanden es als Belastung.

Besonderer Hingucker ist ein Original NSU Prinz 4, in den die Besucherinnen und Besucher einsteigen können. „Wer einmal selbst in so einem Auto aus den 1960er-Jahren saß, kann viel besser nachempfinden, wie es für eine Familie früher war, in so einem Kleinwagen beispielsweise in den Urlaub zu fahren“, lacht Landrat Dr. Heiko Schmid nach dem Probesitzen. „Das ist es auch, was das Museumsdorf ausmacht – lebendig vermittelte Geschichte zum Anfassen und Mitmachen.“

Besonders wichtig bei der Ausstellung ist, dass die Besucherinnen und Besucher sich selbst einbringen können. „Wir laden alle ein, sich mit ihren Erinnerungen zu beteiligen. Das ist zum einen ein tolles Angebot kultureller Teilhabe, zum anderen bekommen wir dadurch ein viel bunteres und kompletteres Bild“, erklärt Landrat Dr. Heiko Schmid. Zeitzeugeninterviews, die das Museumsdorf mit Menschen aus der Region geführt hat, erzählen bereits so manch schöne Geschichte. Und auch Landrat Dr. Heiko Schmid erinnert sich gerne: „Mein erstes Auto war 1978 ein Simca 1000, der damals 1.000 DM gekostet hat. Ein wahrlich bemerkenswertes Auto, nur leider ist es sehr schnell durchgerostet.“

Verbesserte Infrastruktur und mehr Barrierefreiheit

Auch infrastrukturell gibt es einige Neuerungen auf dem Museums Gelände: Neben dem Tanzhaus und der historischen Kegelbahn wurde dieses Jahr das neue barrierefreie Sanitärgebäude fertiggestellt, um dem in Normaljahren hohen Besucheraufkommen Rechnung zu tragen. Beim Neubau ging das Museum nun einen weiteren Schritt Richtung Barrierefreiheit und nutzte die Möglichkeit, über eine Rampe einen barrierefreien Zugang zur Kegelbahn umzusetzen. Darüber hinaus gibt es bereits seit letztem Jahr die Museumsdorf-App in Leichter Sprache und Gebärdensprache.

Neues Baumhaus macht Kinder glücklich

Neben den ständigen Modernisierungen der Anlagen wurden auch neue Attraktionen im Freilichtmuseum geschaffen. Die wohl auffälligste ist das große Baumhaus auf dem Spielplatz, das durch die EU-Förderung LEADER ermöglicht wurde: Drei Plattformen, kreative Auf- und Abgänge und eine Seilbahn bieten viele Möglichkeiten zum Klettern und Toben. „Mit dem Baumhaus haben wir nun ein weiteres gutes Angebot vor allem für Familien, einer wichtigen Besuchergruppe des Museums“, freut sich Dr. Heiko Schmid, der auf eine baldige Öffnung hofft. Besonderer Hingucker der neuen Ausstellung im Museumsdorf ist ein NSU Prinz 4 von 1966, in den die Besucher einsteigen dürfen.

Landratsamt Biberach

Online-Vortrag „Regionales Superfood – leckere Alternativen aus der Heimat“

Zum Thema „Regionales Superfood – leckere Alternativen aus der Heimat“ bietet die Biberacher Ernährungsakademie (B-EA) einen Online-Vortrag an. Die Veranstaltung findet am Montag, 31. Mai 2021 von 17 - 18 Uhr statt. Eine Teilnahme ist kostenlos.

Superfoods wie Chiasamen, Goji-Beeren, Acai Beeren und Quinoa liegen voll im Trend! „Was ist eigentlich Superfood und wie kann ich die „Superprodukte“ durch regionale Lebensmittel ersetzen?“ Der Vortrag gibt Antworten auf Fragen wie diese rund um das Thema Superfood. Sabine Mutschler von der Biberacher Ernährungsakademie gibt einen kleinen Einblick in die Auswahl der verschiedenen Produkte und zeigt leckere Rezeptideen wie zum Beispiel für Müsli Bowls zum Nachkochen.

Eine Anmeldung bis Donnerstag, 27. Mai 2021 unter der Telefonnummer 07351 52-6702 oder per Mail an post@b-ea.info ist erforderlich.

Betreuungsverein Landkreis Biberach e.V. Digitale Einführungsveranstaltung

Für neu bestellte rechtliche Betreuerinnen und Betreuer gibt es am **Dienstag, 08. Juni, um 19 Uhr**, eine digitale Einführungsveranstaltung vom Betreuungsverein Landkreis Biberach e.V.. Es werden folgende Themen besprochen: Einführung in das Amt des Betreuers, Übersicht über die gesetzlichen Grundlagen, Aufgaben des Betreuers, Inhaltsbeschreibungen der Aufgabenkreise, Zuständigkeit der Betreuungsgerichte. Auch Personen, die sich überlegen, ein Betreueramt zu übernehmen, sind herzlich willkommen. Technische Voraussetzungen für die Teilnahme sind ein PC oder ein mobiles Endgerät wie Laptop, Tablet oder Smartphone mit Lautsprecher, sowie eine stabile Internetverbindung. Sie können sich **bis Freitag, 04. Juni 2021 anmelden** entweder per Telefon 07351 /17869 oder E-Mail an info@betreuungsverein-bc.de.

Bitte teilen Sie bei der Anmeldung Ihre E-Mail-adresse mit. Sie bekommen dann rechtzeitig den Zugangslink zur Online-Fortbildungs-veranstaltung zugesandt.

Vereinsnachrichten

SV Betzenweiler

Spanferkel und Maultaschen to go

Am Samstag, den 29. Mai 21, bietet der SV Betzenweiler leckere Spezialitäten an.

Hauptgericht:

Spanferkel (Rollbraten) m. Bratensoße 6,00 €

Maultaschen m. Kräutersoße 6,50 €

Beilagen:

Kartoffelsalat 2,50 € oder Bratkartoffeln 3,00 €

Das bestellte Essen kann am **29.05.2021** zwischen **16:30 und 19:00 Uhr** am Sportheim Betzenweiler **abgeholt** werden **oder** wird im gleichen Zeitraum **geliefert**.

Vorbestellungen sind telefonisch (täglich von 17 - 19 Uhr) oder per WhatsApp jeweils unter **0152-57199975** oder per E-Mail an sportheim@svbetzenweiler.de bis **26.05.2021** möglich.

Bitte geben Sie bei Ihrer Bestellung Ihre Wunschzeit an, ob Sie Ihr Essen abholen wollen oder ob Sie eine Lieferung wünschen. Wir beachten die geltenden Hygienevorschriften!

Wir freuen uns über Ihre Bestellungen und wünschen **Guten Appetit!**

Anzeigen

Gemeinde Attenweiler



Landkreis Biberach

Wir suchen für unsere gemeindlichen Kindergärten in Attenweiler und Rupertshofen

Pädagogische Fachkräfte nach §7 KiTaG (m/w/d) in Voll- und Teilzeit

Wir bieten verschiedene Betreuungsmodelle zwischen 07:00 und 16:30 Uhr an. Die individuellen Arbeitszeiten richten sich nach dem Dienstplan der jeweiligen Einrichtung.

Wir wünschen uns von Ihnen:

- Eine Ausbildung als Staatlich anerkannte/r Erzieher/in oder Kinderpfleger/in
- Eine Anerkennung als pädagogische Fachkraft nach §7 KiTaG
- Flexibilität, Belastbarkeit, Kreativität und Spaß an der Arbeit

Wir bieten Ihnen:

- Eine Beschäftigung nach TVÖD bis Entgeltgruppe S 8a
- Eine zusätzliche Altersvorsorge des öffentlichen Dienstes
- Gut ausgestattete Einrichtungen
- Regelmäßige Fort- und Weiterbildungen

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann senden Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen bitte bis spätestens 19.06.2021 an das Bürgermeisteramt Attenweiler, Bachstraße 7, 88448 Attenweiler oder per Mail an rathaus@attenweiler.de. Auskünfte erteilt Ihnen Hauptamtsleiterin Karin Romer, Tel. 07357 9209-21.

Gemeinde Attenweiler

Landkreis Biberach



Die Gemeinde Attenweiler (Landkreis Biberach, 1.946 Einwohner) sucht für ihre Kindergärten Attenweiler und Rupertshofen zum 01.08.2021 eine

Gesamtleitung der gemeindlichen Kindergärten (m/w/d)

Das vielseitige und interessante Aufgabengebiet umfasst insbesondere:

- Personalplanung, -gewinnung und -verwaltung sowie unmittelbare Dienst- und Fachaufsicht über alle Mitarbeitenden der Kindergärten
- Fachliche Begleitung und Beratung der pädagogischen Fachkräfte und der Auszubildenden
- Konzeptionsentwicklung und Qualitätsmanagement in Zusammenarbeit mit den stellvertretenden Leitungen der Einrichtungen
- Verantwortung für Betriebserlaubnis, Bedarfsplanung, Meldepflicht, Ferien- und Dienstplangestaltung, Arbeits- und Gesundheitsschutz, Sprachförderung und Eingliederungshilfe
- innovative und partnerschaftliche Elternarbeit sowie Öffentlichkeitsarbeit
- Einrichtungsübergreifende Arbeit: 60 % Gesamtleitung und jeweils 20 % Zweitkraft pro Einrichtung

Wir wünschen uns von Ihnen:

- ein abgeschlossenes Studium im Bereich der Sozialpädagogik, der Pädagogik der frühen Kindheit oder eine vergleichbare Qualifikation
- oder ein/e staatlich anerkannte/r Erzieher/in mit Weiterqualifizierung in Leitungsaufgaben sowie mehrjähriger Berufs- und Leitungserfahrung
- Fähigkeit zu strukturiertem, kooperativem und selbstständig organisiertem Arbeiten
- Führungskompetenz und gute EDV-Kenntnisse

Wir bieten Ihnen:

- Eigenverantwortliches Arbeiten mit einem großen Gestaltungs- und Entscheidungsfreiraum
- Eine Beschäftigung nach TVöD bis Entgeltgruppe S 15
- Eine zusätzliche Altersvorsorge des öffentlichen Dienstes

Haben wir Ihr Interesse geweckt:

Dann senden Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen bitte bis spätestens 19.06.2021 an das Bürgermeisteramt Attenweiler, Bachstraße 7, 88448 Attenweiler oder per Mail an rathaus@attenweiler.de. Auskünfte erteilt Ihnen Hauptamtsleiterin Karin Romer, Tel. 07357 9209-21.

Gemeinde Attenweiler

Landkreis Biberach



Die Gemeinde Attenweiler (Landkreis Biberach, 1.946 Einwohner) sucht für den neuen 2-gruppigen Kindergarten in Rupertshofen zum 01.09.2021 eine

Hauswirtschaftskraft (m/w/d) in Teilzeit (16 Wochenstunden)

Das vielseitige und interessante Aufgabengebiet umfasst insbesondere:

- Speisenvorbereitung und Ausgabe
- Organisation und Abholung des Mittagessens
- Reinigung von Geschirr und Arbeitsgeräten
- Wäscheversorgung
- Reinigung der Verwaltungsräume

Wir wünschen uns von Ihnen:

- Erfahrungen im Bereich Hauswirtschaft
- Liebevoller Umgang mit Kindern
- Sie haben die Fahrerlaubnis der Klasse B
- Sie sind engagiert und teamfähig

Reinigungskraft (m/w/d) in Teilzeit (14 - 15 Wochenstunden)

für die tägliche Reinigung des Kindergartens, Montag bis Donnerstag ab 17 Uhr und Freitag ab 15 Uhr.

Wir wünschen uns von Ihnen:

- Erfahrungen in der Gebäudereinigung
- Sie sind engagiert und teamfähig

Wir bieten Ihnen:

- Einen interessanten Arbeitsplatz mit moderner Ausstattung
- Vergütung nach dem TVöD und die im öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann senden Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen bitte bis spätestens 19.06.2021 an das Bürgermeisteramt Attenweiler, Bachstraße 7, 88448 Attenweiler oder per Mail an rathaus@attenweiler.de. Auskünfte erteilt Ihnen Hauptamtsleiterin Karin Romer, Tel. 07357 920921.



Ist Ihre Hausnummer gut erkennbar ???

*Im Notfall kann das für rasche Hilfe lebenswichtig sein!
Darüber hinaus erleichtern Sie die Arbeit des Postboten und Ihres Zeitungszustellers!*